Schule am Drachenfeld
Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
und einer Abteilung körperliche und motorische Entwicklung

Anne-Frank-Straße 5
64711 Erbach

Telefon 0 60 62 · 8 09 62 0
Telefax 0 60 62 · 8 09 62 10

E-Mail info@drachenfeld.de
Web www.drachenfeld.de

Bewegungserziehung im Wasser

Die Bewegungserziehung im Wasser an der Schule am Drachenfeld ist ein Bestandteil der ganzheitlichen Förderung von Schülerinnen und Schülern aller Stufen. Er fördert die motorische, soziale und persönliche Entwicklung und vermittelt Wassergewöhnung, Sicherheit im Wasser, Freude an Bewegung sowie Selbstständigkeit und Teilhabe. Schwimmen stärkt damit Gesundheitsförderung, Selbstwirksamkeit und alltagsnahe Handlungskompetenzen wie beispielsweise das Umkleiden und die Körperhygiene.

Der Unterricht orientiert sich am individuellen Entwicklungsstand der Schülerinnen und Schüler. Im schuleigenen Schwimmbad steht für unsere Schülerinnen und Schüler zunächst die (behutsame) Wassergewöhnung im Vordergrund: Vertrauen aufbauen, grundlegende Bewegungen im Wasser erlernen, Baderegeln verstehen und Sicherheit gewinnen. Wasserspiele und Wassergymnastik ergänzen den Unterricht und fördern spielerisch Schwimmkompetenzen und Ausdauer. Darauf aufbauend werden Schwimmfähigkeit, Koordination, Ausdauer, Schwimmtechnik und regelgeleitetes Verhalten weiterentwickelt. Fortgeschrittene Schwimmerinnen und Schwimmer nutzen ergänzend nach Möglichkeit die Schwimmzeit der Schule im öffentlichen Hallenbad Michelstadt, um ihre Fähigkeiten unter erweiterten Bedingungen anzuwenden und ihre Selbstständigkeit in einem außerschulischen Rahmen zu stärken.

In der Mittel- und Hauptstufe haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Schwimmabzeichen wie das Seepferdchen oder das Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze zu erwerben. Der Erwerb erfolgt im Rahmen einer Schwimmprüfung, die aus einem praktischen Teil im Hallenbad oder Freibad sowie einem theoretischen Teil besteht. Im praktischen Teil werden grundlegende schwimmerische Fertigkeiten überprüft, während im theoretischen Teil Kenntnisse zu Bade- und Sicherheitsregeln über einen kleinen Test abgefragt werden.
Die Bewegungserziehung im Wasser findet sowohl im Klassenverband als auch in individuell zusammengestellten Lerngruppen mit klaren Strukturen und verlässlichen Abläufen statt.

Pädagogische Grundlage der Bewegungserziehung im Wasser sind Wertschätzung, Motivation und positive Lernerfahrungen. Individuelle Fortschritte und soziale Interaktion werden gezielt unterstützt. So leistet die Bewegungserziehung im Wasser einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung und zu einer möglichst selbstbestimmten Lebensführung.